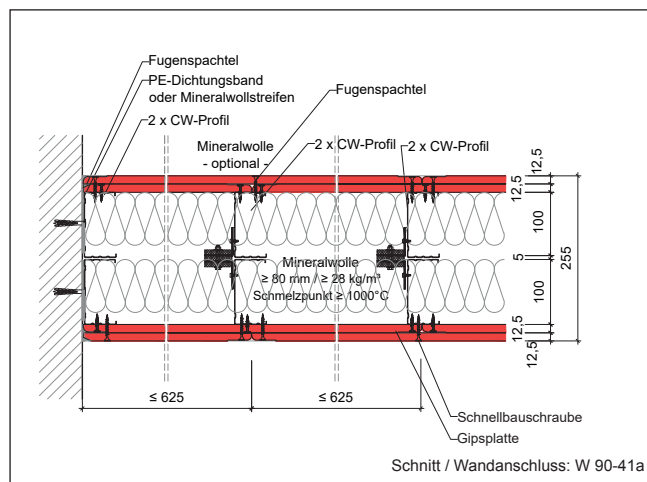
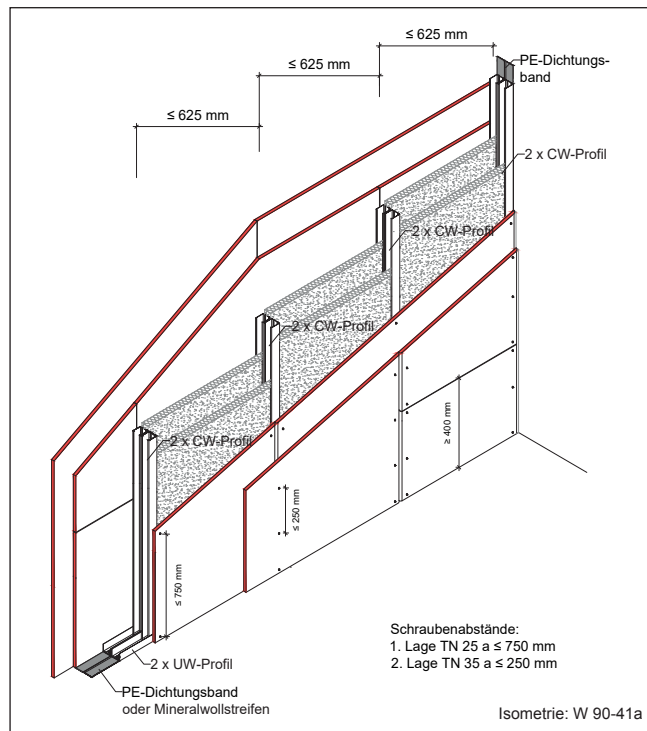


## Doppelständerwand F90-A

Wandtypen CW 100+100/255 + CW 125+125/305 + CW 150+150/355  
 nichttragende, raumabschließende Montagetreppenwand  
 Ständer zug- und druckfest verbunden (z.B. mittels Verbinder für Akustikwände)



### Varianten

Wandtyp / Wanddicke [mm]	Metall-Ständerprofil	Dämmung
CW 125 + 125 / 305	CW 125	≥ 80 mm / ≥ 28 kg/m <sup>3</sup>
CW 150 + 150 / 355	CW 150	≥ 80 mm / ≥ 28 kg/m <sup>3</sup>

### Nachweis

Allgemeine Bauartgenehmigung

Z - 19.32 - 2152

### Wandaufbau

Wandtyp	CW 100 + 100 / 255
Beplankung beidseitig	2 x 12,5 mm DANO® Feuer DF/GKF oder 2 x 12,5 mm DANO® Feuer imprägn. DFH2/GKFi oder 2 x 12,5 mm DANO® Stabil DFH2IR/GKFi
Ständerprofil	2 x CW 100 DIN EN 14195 / DIN 18182-1 weitere Varianten möglich: z.B. mit CW 75, CW 125, CW 150
Dämmung	Mineralwolle nach DIN EN 13162, Schmelzpunkt > 1000° C ≥ 80 mm / ≥ 28 kg/m <sup>3</sup>
Wandhöhen siehe unten	

### Materialbedarf pro m<sup>2</sup> Wandfläche

(Wandfläche 6,50 m x 10,00 m = 65,00 m<sup>2</sup>) Werte ohne Verlust- und Verschnittzuschlag

Artikel	Bedarf/m <sup>2</sup> ≥ 255 mm Wanddicke
Unterkonstruktion:	
- UW Profil 100/40/06 mm	0,62 m
- Dichtungsband 95/3 mm	1,02 m
- Drehstiftdübel 6/40 mm*	2,02 Stück
- CW-Profil 100/50/06 mm	3,40 m
- Verbinder für Akustikwände z.B. DANO® Schall-Fix	ca. 1,6 Stück
- Mineralfaserdämmstoff	2,00 m <sup>2</sup>
Beplankung:	
- DANO®- Gipsplatte, d = 12,5 mm	4,00 m <sup>2</sup>
Verspachtelung Q2:	
- Fugenspachtel nach DIN EN 13963	1,40 kg
Schnellbauschrauben:	
- TMN / TN 25, a ≤ 750 mm	ca. 7 Stück
- TMN / TN 35, a ≤ 250 mm	ca. 20 Stück
*max zul. Abstände der Befestigungsmittel siehe Tabelle „Abstände Befestigungsmittel“ oder Merkblatt 8 des BV Gips. e.V.	

### Wandhöhen\* (m)

\*weitere Wandhöhen in Abstimmung mit der techn. Abteilung.

Metallständerprofil DIN EN 14195 / DIN 18 182 T1	max. Wandhöhen gemäß ABG	max. Wandhöhen gemäß GS*
CW 100, a ≤ 625 mm	6,00	7,15
CW 125, a ≤ 625 mm	6,00	9,05
CW 150, a ≤ 625 mm	7,00	9,05
CW 100, a ≤ 312,5 mm	6,15	7,15
CW 125, a ≤ 312,5 mm	7,00	9,05
CW 150, a ≤ 312,5 mm	7,00	9,05

\* nicht unmittelbar durch Verwendbarkeitsnachweis geregelt, sondern als Nachweis als gutachterliche Stellungnahme (GS). Weitere Anmerkungen siehe „Hinweise zu gutachterlichen Stellungnahmen und Brandschutznachweisen“

### Bemerkungen / Hinweise

- Gipsplatten sind auf Ständern und/oder Riegeln dicht zu stoßen und um mindestens einen Ständer- bzw. Riegelabstand zu versetzen.
- Fugen gestoßener Gipsplatten-Beplankungen sowie Schraubenköpfe sind zu verspachteln.
- Empfehlung: Gipsplatten-Stirnseiten mit Fasenhobel oder Cuttermesser vor dem Verspachteln anfasen.
- Anschlüsse an begrenzende Bauteile sind dicht auszuführen. Fugenerspachtelung i.d.R. Q2
- Stoßfugenversatz der Gipsplatten-Beplankung ≥ 400 mm.
- Weitere Hinweise gem. DIN 18181 „Gipsplatten im Hochbau – Verarbeitung“ beachten.
- ELT-Dosen dürfen eingebaut werden (z.B. in ein ≥ 25 mm dickes Gipsbett einsetzen). Versatzmaß der E-Dosen gegeneinander ≥ 150 mm.

\*Wandhöhen berücksichtigen Belastungen entsprechend den Hinweisen der Zulassung. **Weitere Wandhöhen in Abstimmung mit der techn. Abteilung.**  
 Alle Rechte und technische Änderungen vorbehalten. Angaben entsprechen dem technischen Stand Februar 2024 auf Grundlage amtlicher allgemeiner bauaufsichtlicher Prüfzeugnisse und / oder Normungen. Vor Ausführung der einzelnen Bauteilkonstruktionen sind mögliche Änderungen und / oder Ergänzungen der amtlichen allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisse / Normung verantwortlich zu prüfen. Maximal zulässige Abstände der Befestigungsmittel siehe [www.danogips.de](http://www.danogips.de): *Max. zulässige Abstände der Befestigungsmittel* oder Merkblatt 8 des BV Gips e.V.  
 Angaben zum Materialbedarf als Beispielkalkulation. Der exakte Materialbedarf kann abweichen und sollte baustellenbezogen angepasst werden. Nachdrucke und / oder fototechnische Reproduktionen nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Danogips GmbH & Co. KG  
 © Copyright by Danogips GmbH & Co. KG